



Stromteiler in Schieberkonstruktion teilen einen eingehenden Volumenstrom in einem fest vorgegebenen Teilungsverhältnis druckunabhängig in zwei Teilströme. Typische Anwendungsbeispiele: Steuerung von Hydraulikmotoren mit nur einer Drehrichtung, Zylindersteuerungen, bei denen die Stromteilung nur in einer Richtung erfolgen muss, Systeme mit nur einer Pumpe, aber zwei unabhängigen Teilströmen.

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-31A
Serie	1
Durchfluss	6 - 30 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Druckabfall bei maximalem Zulaufölstrom	18 bar
Druckabfall bei minimalem Zulaufölstrom	2 bar
Nennvolumenstrom im Zulauf, Teilungsverhältnis 33/67	4,5 - 22,7 L/min.
Nennvolumenstrom im Zulauf, Teilungsverhältnis 40/60	5,3 - 26,5 L/min.
Nennvolumenstrom im Zulauf, Teilungsverhältnis 50/50	6 - 30 L/min.
Teilungsgenauigkeit bei maximalem Zulaufölstrom	±3.5 %
Teilungsgenauigkeit bei minimalem Zulaufölstrom	±6.5 %
Schlüsselweite des Ventelsechskants	22,2 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	41 - 47 Nm
Gewicht	0.15 kg.
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-031-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-031-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-031-006

OPTION SELECTION EXAMPLE: FSCDXAN

VERSTELLUNG	(X)	STROMAUFTeilUNG	(A)	DICHTUNGSMATERIAL	(N)	MATERIAL/COATING
X Nicht einstellbar		A 50/50		N Buna-N		Standard Material/Coating
		B 40/60		V Viton		/AP Rostfreier Stahl, passiviert
		C 33/67				/LH Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet

TECHNICAL FEATURES

- Alle Stromteiler und Stromteiler/Vereiniger sind hinsichtlich Bauform und Funktionalität austauschbar, d.h. gleiche Durchflussrichtung und gleiche Einschraubbohrung für eine gegebene Baugröße.
- Die Funktionseigenart besteht darin, dass beim Teilen der Zweig mit der größeren Last prozentual mehr Menge erhält. Wenn beide Zylinder durch eine starre Verbindung gekoppelt sind, wird der führende Zylinder den anderen Zylinder mitziehen, was zu Kavitation führen kann.
- Bei Anwendungen mit mehreren Stellgliedern, die fest mechanisch miteinander gekoppelt sind, führt der Genauigkeitsfehler eventuell zum Klemmen. Wenn der mechanische Aufbau die Ungenauigkeit des Ventils nicht kompensiert, kann das zu Schäden führen.
- Bei Motorantrieben können starre Rahmen oder Mechanismen zu Kavitation, Klemmen oder Druckübersetzung führen, wenn entweder die Motoren gekoppelt oder die Abtriebe der Motoren durch Straßenbelag oder Zahnräder mechanisch gekoppelt sind.
- Die Ursache für Änderungen der Geschwindigkeit oder sogar Blockieren kann in unterschiedlichen Motorschluckmengen, Motorleckagen oder Raddurchmessern sowie in der Beschaffenheit des Untergrunds liegen.
- Dieses Ventil ist ausschließlich ein Teiler, es ist nicht ratsam, das Ventil rückwärts zu durchströmen.
- Stromteiler mit ungleichem Teilungsverhältnis haben den höheren Durchfluss an Anschluss 4.
- Wenn der Volumenstrom unter dem angegebenen Bereich liegt, hat das Ventil nicht genug Durchfluss, um regeln zu können. Es verhält sich dann wie eine T-Verschraubung. Wenn sich der Volumenstrom von Null erhöht, dann wird erst beim Erreichen des minimalen Zulaufstroms geteilt.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

PERFORMANCE CURVES

Split	Input Flow		Rated Accuracy	Maximum Possible Flow Variations	
				High Flow Leg	Low Flow Leg
50:50	Max Rated	8 gpm 30 L/min	±3.5%	3.72 - 4.28 gpm 14.1 - 15.9 L/min	
	Min rated	1.5 gpm 6 L/min		.85 - .85 gpm 2.5 - 3.5 L/min	
40:60	Max Rated	7 gpm 26.5 L/min	±3.5%	4.0 - 4.4 gpm 15.0 - 16.8 L/min	2.6 - 3.0 gpm 9.7 - 11.6 L/min
	Min rated	1.4 gpm 5.3 L/min		.81 - .87 gpm 2.8 - 3.5 L/min	.53 - .59 gpm 1.8 - 2.5 L/min
33:67	Max Rated	6 gpm 22.7 L/min	±3.5%	3.8 - 4.2 gpm 14.4 - 16 L/min	1.8 - 2.2 gpm 6.7 - 8.3 L/min
	Min rated	1.2 gpm 4.5 L/min		.72 - .88 gpm 2.7 - 3.3 L/min	.32 - .50 gpm 1.2 - 1.8 L/min

The maximum variation is at 5000 psi (350 bar) differential between legs with the high pressure leg being the higher flow.